



PRESSEMITTEILUNG

17. Europäische AIDS-Konferenz 2019

6.-9. November 2019, Basel, Schweiz

Conference Organiser

European AIDS Clinical Society
56, rue des Colonies,
1000 Brussels – Belgium
Tel: + 32 2 316 10 19
info@eacsociety.org
www.eacsociety.org

VAT number: BE 0458-322-624

EACS Conference Co-Chair

Jürgen Rockstroh, EACS President

Local Conference Co-Chair

Manuel Battegay

Conference Secretariat

EACS Conference Secretariat
c/o K.I.T. Group GmbH
Association & Conference Management
Kurfürstendamm 71
10709 Berlin - Germany
T +49-30-24603-0, F +49-30-24603-200
info@eacs-conference2019.com
www.kit-group.org

Bank Information

K.I.T. Group GmbH
Commerzbank
Account Number: 05 140 018 01
Reference: EACS 2019
SWIFT Code: DRESDEFF100
IBAN Code: DE50 1008 0000 0514 0018 01

www.eacs-conference2019.com

Basel, 10. September 2019

Die 17. Europäische AIDS-Konferenz wird in diesem Jahr in Basel stattfinden und wird von führenden HIV-Experten, Wissenschaftlern und Forschern sowie Vertretern der HIV-Community in Europa mit Spannung erwartet, um die neuesten Forschungsergebnisse in allen Bereichen der HIV-Forschung zu diskutieren.

Die Voraussetzungen schaffen, um AIDS zu beenden

Laut UNAIDS kann die AIDS-Epidemie bis 2030 beendet werden, wenn die 90-90-90-Ziele bis 2020 erreicht werden: 90% der Menschen mit HIV kennen ihren Status – 90% der Menschen, die ihren Status kennen, erhalten antiretrovirale Therapie – und 90% der Menschen, die eine antiretrovirale Therapie erhalten, erreichen die Virussuppression unterhalb der Nachweisgrenze.

Die diesjährige Konferenz schafft nicht nur die Voraussetzungen, um die 90-90-90-Ziele in Europa zu erreichen, sondern sie will neue Entwicklungen aufzeigen, um HIV-Prävention, -Behandlung und -Pflege allen Personen, die dies benötigen, zugänglich zu machen. Als ernsthaftes Problem werden daher die dramatisch steigenden HIV-Infektionen in Osteuropa und Zentralasien wahrgenommen. HIV-Diagnosen in diesen Regionen haben um 60% zwischen 2010 und 2016 zugenommen.* Aus diesem Grund werden erstmals 16 Konferenzsitzungen simultan ins Russische übersetzt.

„Trotz eines gut abgestimmten Instrumentariums von Prävention,



Behandlung und Pflege sind die Herausforderungen bei der Beendigung der AIDS-Epidemie noch immer dramatisch, insbesondere wenn wir den HIV-Status in einzelnen Regionen Europas und Zentralasiens betrachten,“ sagt Prof. Jürgen Rockstroh, Präsident EACS und Ko-Vorsitzender der Konferenz.

Aussichten auf Heilung und neue antiretroviraler Medikamente

Die Hoffnungen auf HIV-Heilung sind angesichts des diesjährigen Erfolgs bei den „Londoner und Düsseldorfer Patienten“ gestiegen, die sich in HIV-Remission ohne antiretrovirale Medikamente befinden, nachdem sie Stammzellen von sogenannten „Elite Controllers“ erhalten haben. Daher organisiert die European AIDS Clinical Society (EACS) zusammen mit der französischen Nationalagentur für AIDS-Forschung (ANRS) das CURE-Symposium, auf der die neuesten wissenschaftlichen Ergebnisse bei der Herstellung von Impfstoffen vorgestellt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt auf der Konferenz wird die Vereinfachung der antiretroviralen Therapie (ART) unter Verwendung von monatlichen Injektionen sein, sowie die Diskussion klinischer Ergebnisse neuer HIV-Medikamente.

Therapie als Prävention gegen HIV-Infektionen

Experten sind sich einig, dass Prävention und Aufklärung im Kampf gegen AIDS entscheidende Rollen spielen. Neueste Studien werden auf der Konferenz in Basel vorgestellt, die belegen, dass Prä-Expositions-Prophylaxe (PrEP) – heißt, vorbeugend antiretrovirale Medikamente einzunehmen – eine wirksame Präventionsstrategie für Menschen mit hohem Infektionsrisiko ist. Auch wenn viele europäische Länder die Umsetzung von PrEP vorantreiben, gibt es immer noch Länder, in denen kein PrEP-Programm vorhanden ist.

Überbrückung der HIV-Wissenslücke zwischen Ost und West

Ein besonderes Kernthema auf der diesjährigen AIDS-Konferenz wird die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen HIV-Forschungseinrichtungen und -Kliniken in West- und Osteuropa sowie Zentralasien sein. Auf den Sitzungen der „EACS-Guidelines“ zur standardisierten Behandlung von HIV werden neue Initiativen vorgestellt und mit Ärzten, Mitgliedern der HIV-Gemeinschaft und anderen Partnern wie dem Europäischen Zentrum für Prävention und Krankheitskontrolle (ECDC) diskutiert.

Conference Organiser

European AIDS Clinical Society
56, rue des Colonies,
1000 Brussels – Belgium
Tel: + 32 2 316 10 19
info@eacsociety.org
www.eacsociety.org

VAT number: BE 0458-322-624

EACS Conference Co-Chair

Jürgen Rockstroh, EACS President

Local Conference Co-Chair

Manuel Battegay

Conference Secretariat

EACS Conference Secretariat
c/o K.I.T. Group GmbH
Association & Conference Management
Kurfürstendamm 71
10709 Berlin - Germany
T +49-30-24603-0, F +49-30-24603-200
info@eacs-conference2019.com
www.kit-group.org

Bank Information

K.I.T. Group GmbH
Commerzbank
Account Number: 05 140 018 01
Reference: EACS 2019
SWIFT Code: DRESDEFF100
IBAN Code: DE50 1008 0000 0514 0018 01

www.eacs-conference2019.com



Beseitigung von Ungleichheiten in der HIV-Versorgung

In ihren Eröffnungsreden werden die Präsidenten der diesjährigen Konferenz, Anastasia Pharris und Prof. Jens Lundgren, auf die regionalen Unterschiede und Herausforderungen eingehen, um die 90-90-90-Ziele in Europa zu erreichen. In Ergänzung wird Dr. Alex Schneider als Community-Repräsentant auf die Ursachen von Ungleichheiten bei der HIV-Versorgung hinweisen, unter anderem bei 1,4 Millionen Menschen mit HIV in Osteuropa und Zentralasien, von denen nur 36% Zugang zur HIV-Behandlung haben.*

* UNAIDS 2018

17. Europäische AIDS-Konferenz

Die zweijährliche Konferenz ist das bislang größte europäische HIV/AIDS-Treffen und wird mehr als 3.000 Delegierte aus der ganzen Welt versammeln. Der Schwerpunkt liegt dabei auf europäischen Ärzten, Forschern und HIV-Betreuern, um die aktuellen Herausforderungen von HIV/AIDS zu diskutieren.

Die Konferenzorganisatoren erwarten mehr als 70 Journalisten. Die Berichterstattung sowie der Austausch und Dialog sind ein wesentlicher Faktor für die Schaffung von öffentlichem Bewusstsein und Aufklärung. Die Registrierung für Medienvertreter ist kostenlos.

Registrierungsdetails finden Sie unter:

www.eacs-conference2019.com

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Huberta Liebrecht

Mobil: +49 (0) 172 44 24 771

E-Mail: media@eacsociety.org

Sven Hübner

Mobil: +49 (0) 151 20 02 8247

E-Mail: media@eacsociety.org

liebrecht kommunikation

Carl-von-Ossietzky-Str. 24

14471 Potsdam, Deutschland

Telefon: +49 (0)331 81 327 430

Conference Organiser

European AIDS Clinical Society
56, rue des Colonies,
1000 Brussels – Belgium
Tel: + 32 2 316 10 19
info@eacsociety.org
www.eacsociety.org

VAT number: BE 0458-322-624

EACS Conference Co-Chair

Jürgen Rockstroh, EACS President

Local Conference Co-Chair

Manuel Battagay

Conference Secretariat

EACS Conference Secretariat
c/o K.I.T. Group GmbH
Association & Conference Management
Kurfürstendamm 71
10709 Berlin - Germany
T +49-30-24603-0, F +49-30-24603-200
info@eacs-conference2019.com
www.kit-group.org

Bank Information

K.I.T. Group GmbH
Commerzbank
Account Number: 05 140 018 01
Reference: EACS 2019
SWIFT Code: DRESDEFF100
IBAN Code: DE50 1008 0000 0514 0018 01

www.eacs-conference2019.com